

3. Winterzauber „Tanz der Farben“

Bad Schönborn – Mingolsheim

Kurpark – Haus des Gastes – TI

20. Januar 2024

3. Winterzauber Bad Schönborn „Tanz der Farben“



Samstag,
20. Januar

Ab 17:00 Uhr
Haus des Gastes

KUKUK - Kunst im Kulturkreis
**Kunst bestaunen
und selbst gestalten**

- Digitale Lichtkunst
- Bilderausstellung
- Malaktion
- Glühwein/Kinderpunsch
- Crêpes/Würstchen
- Lagerfeuer
- Live-Musik

TOURIST INFORMATION
Haus des Gastes
Tel. 07253 94310
www.meine-natur.de/veranstaltungen

**BAD SCHÖNBORN**
TOURISMUS

Vernissage

17:00 Uhr Trausaal im Haus des Gastes mit den Reden von

Bürgermeister - Klaus Detlef Hüge,
Leiter TI - Klaus Heinzmann
Vorsitzender des KuKuK - Hubertus Graef



begleitet von einer **irischen Folk-Band** aus Reutlingen: **Klaus Zeh & Adeline**

Bilderausstellung im Haus des Gastes

von 20.01 bis 31.03.2024 von den Künstlern:

Bilder von Sybille Berger-Jenisch SĚPING



Tiandis

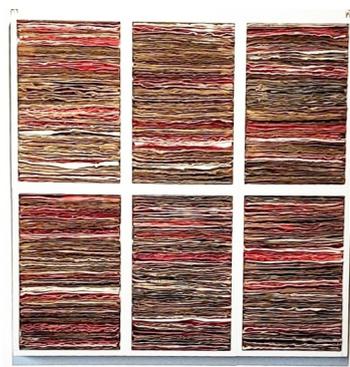
Sommers



Hexensabbat



Rot zu entkommen



Elf
Versuche

Streifzug durch den Mannheimer Morgen

Bilder von W Wolfgang Jenisch



Rot ist Rot ist Rot ist Rot I + II



Abschied von den Helden - W - Triptychon ...durch diese hohle Gasse ...



Bilder von Luise Helm



Bunt



TanzLeben



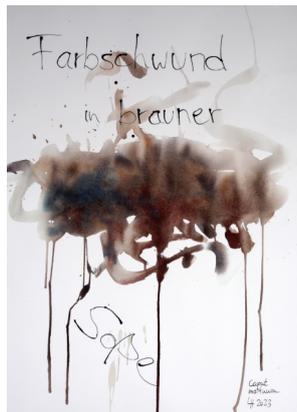
Ballettschuhe



TanzeDeineFarbe



Farbschwund



Ausstellung

Bemalte Ballettschuhe im Haus des Gastes

von

Luise Helm, Christina Zech, Christa Weymann, Hubertus Graef, Klaus M. Schmidt, Ruth-Anne Zorla, Iris Gaßner



Kunstwerkstätte - Workshops

1. **Aquarell-Workshop mit Eva Witkowski** (18:00 – 18:45)
Aquarellmalen für Interessierte
2. **Stempeln für Notizbuch mit Luise Helm** (18:45 - 19:30)
Buntes Stempeln auf dem selbstgemachten Notizbuch
3. **Glaslichter mit Ruth-Anne Zorla** (19:30 - 20:15)
Basteln der Glaslichter mit buntem Pergamentpapier



Video-Präsentationen ab 18 Uhr an der Außenwand vom Haus des Gastes

von

Sybille Berger-Jenisch SĚPING , Thomas Fürbaß und Hubertus Graef

13 Filme, die im Wechsel mit der Musik gezeigt werden



Fotos









Presse:

Ankündigung im Internet

Schon am 20. Januar erwartet Sie das erste Highlight: Die Touristinformation veranstaltet zusammen mit den Künstlern des KuKuK von 17 bis 21 Uhr den inzwischen 3. Bad Schönborner Winterzauber in und um das Haus des Gastes. Neben dem künstlerischen Teil, der dieses Jahr den Titel "Tanz der Farben" trägt, wird es auch einen kulinarischen Teil mit Glühwein, Crêpes und Würstchen geben. Die Mischung aus (Licht-)Kunst und geselligem Treffen war in den beiden letzten Jahren schon ein Highlight und wird es auch dieses Jahr wieder sein.

Kulturkreis Bad Schönborn e.V.

Vorsitzender

Norbert Vetter

76669 Bad Schönborn

Licht- und Farbenspiel nicht nur im Schnee

Kunst im Kulturkreis Bad Schönborn bietet gemeinsam mit der Tourist-Information einen Winterzauber-Abend

Von Petra Steinmann-Plücker

Bad Schönborn. Eine Künstlergruppe, eine Tourist-Information, Ideenreichtum und Wagemut auf beiden Seiten. Das sind die Ingredienzen, die nach siebenmonatiger Reifezeit den dritten Bad Schönborner Winterzauber geschaffen haben. Dieses Mal hatten sich die Beteiligten dem Thema „Tanz der Farben“ gewidmet und das Haus des Gastes in einen „Kunstraum für alle Sinne“ verwandelt, so der Leiter der Tourist-Information Klaus Heinzmann.

”

Die Freude an der Zusammenarbeit ist das Besondere am KuKuK.

Hubertus Graef
Vorsitzender von Kunst im Kulturkreis

Und so schwebten über der Innentreppe 40 Ballettschuhe, neu gestaltet von den Mitgliedern der Gruppe „Kunst im Kulturkreis“ (KuKuK). An den Wänden im ersten Stock zeigte Luise Helm ihre Interpretation des Hauptthemas in Bild, Text und zarten Farben auf Leinwand und Papier. Auf der Empore hatte Ina Vetter sich spontan an den langen Tisch gesetzt und mit dem Skizzieren begonnen. Sie war aus Stuttgart zu Besuch bei ihren Eltern und nutzte den Winterzauber, um ein Aquarellbild zu malen. Die KuKuK-Künstlerin Eva Witkowski gab hier Tipps zur Maltechnik. Der Trausaal war geschmückt mit Papierkunstdar-



Kunst am und im Haus des Gastes und 1.001 Kerzen bot der dritte Winterzauber von Tourist-Information und der Gruppe KuKuK unter dem Titel „Tanz der Farben“.

Foto: Petra Steinmann-Plücker

stellungen von Sybille Berger-Jenisch (Atelier Seping) und Fotografien von Wolfgang Jenisch.

Bei der Eröffnung schlug Bürgermeister Klaus Detlev Hüge den Bogen vom

„Tanz der Farben“ zur „Vielfalt der Farben“, zum „Miteinander in aller Unterschiedlichkeit“ und zur Zusammenarbeit in Vielfalt, die wertzuschätzen ist, weil sie nicht mehr selbstverständlich

und gar bedroht sei. Das Gegenteil von Vielfalt sei für ihn Einfalt. „Bewahren wir Vielfalt und Menschlichkeit, schätzen wir Wert, was erreicht wurde, arbeiten wir gut zusammen“, so seine Bitte.

Gerade die Zusammenarbeit, die „Freude daran, dass wir gemeinsam arbeiten und das bereits seit sieben Jahren“ sei das Besondere am KuKuK, erklärte Hubertus Graef, Vorsitzender der Gruppe. Er gab einen Überblick darüber, was die Besucher an diesem Abend erleben konnten. Neben den bereits genannten Ausstellungen gab es Stempeltechnik in Notizbüchern und das Gestalten von Windlichtern als weitere Mitmach-Aktionen. Musikalische Unterhaltung lieferten einfühlsam und stimmungsvoll Klaus Zeh und Adeline aus Reutlingen.

”

Bewahren wir Vielfalt und Menschlichkeit!

Klaus Detlev Hüge
Bürgermeister

Draußen war Wirklichkeit geworden, was Klaus Heinzmann vor Monaten geträumt habe: Schnee und knackige Kälte lieferten das passende Winterzauber-Ambiente. Hinter dem Haus hatten die Akteure das Kneipp-Tretbecken kurzerhand in eine Schneebar verwandelt. Bei heißen und kalten Getränken, Würstchen und Crêpes konnten sich die Gäste an der Geselligkeit, am zauberhaften Licht von 1.001 Kerzen im Schnee, an Livemusik und der tanzenden, bunten Fassadenillumination durch Videokunst mit Bildern von Hubertus Graef, Thomas Fürbaß und Seping sowie hellen Schneekristallen erfreuen.

Gästeportal Bad Schönborn - Januar-Februar 2024

3. Bad Schönborner Winterzauber wird zum Wintermärchen 24.01.2024

Bereits zum dritten Mal veranstalteten die Tourist Information und die Künstlergruppe KuKuK im Kulturkreis mit viel Ideenreichtum und Wagemut den Bad Schönborner Winterzauber.

In diesem Jahr mit dem vielsagenden Thema „Tanz der Farben“. Der KuKuK verwandelte am vergangenen Samstag, den 20. Januar das Gebäude des Haus des Gastes in einen Kunstraum für alle Sinne. So schwebten über dem Treppenaufgang 40 Ballettschuhe durch die Luft. Im ersten Stock präsentierte Luise Helm ihre Interpretation zum Thema „Vielfalt und Tanz der Farben“ und im Trausaal zeigten Wolfgang Jenisch und Sybille Berger-Jenisch Papierkunst und Fotografie in der passenden Farbe rot. Zu Mitmach-Workshops luden Eva Witkowski, Luise Helm und Ruth-Anne Zorla ein. Im Außenbereich hatte der KuKuK mit über 1.000 Teelichtern den Sole-Aktiv-Park in ein stimmungsvolles Kerzenmeer verwandelt.

Um die Kneippanlage wurden die über 300 Besucher bestens kulinarisch bei Lagerfeuer und Live-Musik versorgt. Für die ideale musikalische Stimmung sorgte Klaus Zeh mit seiner Partnerin Adeline aus Reutlingen. Das Kneippbecken wurde kurzerhand in eine Schneebar umgewandelt. Für das Catering in der Winterlandschaft sorgten das Weingut Bosch, der Hofladen Kästel und der Edwards-Crepes-Stand.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die digitale Lichtkunst mit Bildern und Videos auf der Außenfassade des Haus des Gastes von den Mitgliedern des KuKuK Hubertus Graef, Thomas Fürbaß und Sybille Berger-Jenisch. Ergänzt wurde die eindrucksvolle Lichtkunst durch die Ambiente-Lichttechnik von Tobias Neusell aus Mannheim. So verwandelte sich das gesamte historische Gebäude des Haus des Gastes in ein ganz besonderes Kunstobjekt.

Fazit des 3. Bad Schönborner Winterzaubers: Mit der Schneelandschaft und der großen Besucherschar wurden die Organisatoren Klaus Heinzmann, Ronja Geißler (Tourist Information), Hubertus Graef, Thomas Fürbaß und Klaus Schmidt (Vertreter des KuKuK) für Ihren Ideenreichtum und Wagemut belohnt!

Die Ausstellung ["Tanz der Farben"](#) kann noch bis Ende März bei uns im Haus des Gastes bestaunt werden.

Wir danken unseren Partnern:

- Terex Fuchs
- Volksbank Kraichgau
- Restaurant VITALIS / FreMa Restaurants
- THERMARIUM Bad Schönborn



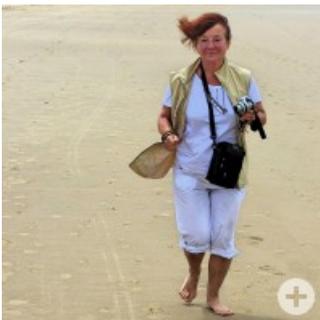
TOURIST INFORMATION Bad Schönborn

Kunstaussstellung "Tanz der Farben" Sa. 20. Januar bis So. 31. März 2024

Kunstwerke von Wolfgang Jenisch, Sybille Berger-Jenisch und Luise Helm

Alle Künstler sind Mitglieder der [Künstlergruppe des Kulturkreises Bad Schönborn e.V.](#) und in der Region sehr aktiv.

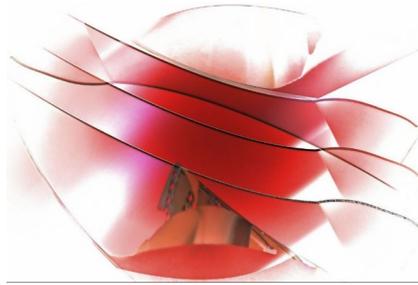
Sybille Berger-Jenisch SĚPING



Das Werk von SĚPING

Das genaue Hinsehen und Betrachten ist Teil meines künstlerischen Gestaltungsprozesses. Ich dokumentiere ihn mit Collagen und "Malerischen Fotografien". Für die Collagen verwende ich viele verschiedene Papiere, die ich einfärbe und ganz unterschiedlich zusammensetze (collagiere). Diese Arbeitsvorgänge sind immer intuitiv und frei gestaltet. So entsteht Neues in Form und Farbe. Der Formen- und Farbenreichtum in der Natur sowie das Wachsen und Werden bilden die Grundlage meiner Kunst.

W - Wolfgang Jenisch



Das Werk von W

Im Zentrum des Werkes von W steht die Verschmelzung von Fotografie und Grafik. W fotografiert und experimentiert schon seit über 50 Jahren.

Diese fotografische Leidenschaft wurde mit der Digitalisierung der Fotografie Grundlage seiner heutigen kreativen Fotografi.

Das Rohmaterial für zukünftige Werke ist sein eigenes Fotoarchiv.

Dieses Material verwendet er nur im Original; so werden z.B. die vorhandenen Farben verstärkt aber es wird nicht koloriert.

Dem Bild wird vom Künstler ein neuer graphischer Raum zugeordnet, ein Fantasieraum, der den Betrachter ermutigen soll, sich eine Fantasiewelt in diesem Werk zu eröffnen.

Werke von Luise Helm



Die



Ausstellung wird voraussichtlich bis Ende März 2024 im Haus des Gastes zu bewundern sein.

Kunstinteressierte sind herzlich eingeladen, die Ausstellung während der [regulären Öffnungszeiten](#) der Tourist Information zu besuchen.

Die Kunstwerke können teils käuflich erworben werden.

[Haus des Gastes](#) Dienstgebäude der TOURIST INFORMATION Bad Schönborn

Kraichgaustraße 10

76669 Bad Schönborn

Veranstalter [Kulturkreis Bad Schönborn e.V.](#)

Tourist Information Bad Schönborn



Bad Schönborner Woche

POLITIK - KULTUR - SPORT - WIRTSCHAFT - SOZIALES

Wochenzeitung für Bad Schönborn Donnerstag, 25. Januar 2024

COUPON DER WOCHE

20% Rabatt auf Übernachtungen im Schönbörn Hotel (Bücherei)

Wohler 1000 Coupons in der Wohler-Coupons-App

www.wohler.com/coupons

Winterzauber „Tanz der Farben“

FeG sagt „Danke“

Kurze Zeit für Schneemänner

Schulanbau eingeweiht

Winterzauber im Kurpark Schnee sorgte für besondere Atmosphäre

Wenn der Weihnachtschmuck und die Beleuchtung wieder gut in den Kisten verstaubt sind und der Großputz erfolgt ist, dann liegt der lange kalte Januar vor uns. Die perfekte Zeit für einen Lichtblick wie den „Winterzauber“, wie er nun bereits zum dritten Mal von der Künstlergruppe KuKuK und der Tourist-Information im wundervollen Ambiente rund um und im historischen Haus des Gastes veranstaltet wurde.

Manchmal werden auch nach Weihnachten sogar noch Wünsche wahr. Touristikchef Klaus Heinemann, der schon vor Monaten geträumt hatte, dass dann Schnee den Kurpark in eine weiße Wunderlandschaft verwandelt, wurde tatsächlich nicht enttäuscht. Gerne trifft Bürgermeister Klaus Detlev Hüge zur Begrüßung der wieder zahlreich erschienenen Gäste das Thema „Tanz der Farben“ auf, die sich in ihrer Vielfalt nicht nur in der Kunst, sondern in unserer ganzen Gesellschaft zeigt. Sein Blick richtete er an diesem Tag, an dem überall in Deutschland Tausende für die Demokratie auf die Straße gingen, auch auf die politische Entwicklung.

Schon im Kurpark wurden die Besucher von einer großen von Lutse Helm entworfenen Lichtinstallation in den Bann gezogen, für die sagenhafte 1000 Kerzen im Schnee leuchten und die ihre Wirkung nicht verfehlen. Hubertus Graef stellt die an dem Event beteiligten Künstler vor. So präsentierten die KuKuK-Gründungsmitglieder Wolfgang und Sybille Berger-Jentsch, obwohl sie ihren Lebensmittelpunkt längst von Bad Schönborn wegbewegt haben, im Trauzimmer ihre Kunst. Während bei Sybille Jentsch auf ihren Bildern durch ihren Materialmix mit Papier Andeutungen eines dreidimensionalen Raums entstehen, entführt er in die „Fotografie“. Lutse Helm wiederum widmete sich mit ihren zarten Bildern dem Thema „Ballettschule“. Eva Witkowski lud in der Galerie zu einem Workshop „Aquarellmalen“ ein, und bei Lutse Helm gab es Stempelbilder. Als Upsyding-Spezialistin hatte Ruth-Anne Zorla Windlichter im Angebot, die aus vermeintlichem Müll entstanden. Ein Blickfang waren die 40 von den Künstlern gestalteten, gebrauchten Ballettschuhe, die mit kleinen Glitzerkugeln teils als Mobile im Treppenaufgang hingen. Aber auch an Freien konnte man den „Tanz der Farben“ bewundern. Videos, die an das Haus des Gastes projiziert

wurden, zeigten, musikalisch untermauert, Farbverläufe. Diese waren wie bei Sybille und Wolfgang Jentsch analog produziert, aber auch durch Hubertus Graef und Thomas Fürbass mithilfe von Kl gestaltet. So wurden Pouring-Gemälde zum Plafend anmaler.

Ein faszinierendes „Scheibenspektakel“ war ein Video aus der Autowaschanlage, das Thomas Fürbass kreiert hatte. Wie im letzten Jahr mit einem Putz-



Ballettschuhe als Kunstwerk. Foto: Tourist Information



1000 Kerzen wurden im Schnee zu einem Kunstwerk. Foto: cm

stein schafft er Kunst in Alltagssituationen. Für die Gemütlichkeit draußen sorgte eine zur Sitzecke umfunktioniertes Knetpp-Becken, in

dem man Crêpes, Würstchen oder Wein von betriebslichen Anbettern genießen konnte. Wie im letzten Jahr sorgte das Mustkdo Klaus Zeh und Alme mit Gitarre und wunderschöner Stimme für Stimmung am Lagerfeuer.

Wolfgang Heinemann bedankte sich mit Ehrungen von KuKuK-Künstlern für die tolle Zusammenarbeit. Wer den „Winterzauber“ verpasst hat, kann die Kunstausstellung „Tanz der Farben“ von Wolfgang und Sybille Jentsch, die auch unter dem Künstlernamen Sjöping bekannt ist, sowie Lutse Helm noch bis zum 31. März zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information besichtigen. (cm)



Es gab tolle Lichteffekte am Haus des Gastes. Foto: ff



So sieht eine Autowaschanlage aus, wenn man sie entsprechend verbietet. Foto: cm